Presseinformation

15. Oktober 2012

Erste Energie-Gemeinderäte in Niederösterreich

Pernkopf: Zentrale Anlaufstelle für alle Energiefragen

Bis Ende 2013 braucht jede Gemeinde laut NÖ Energie-Effizienz-Gesetz einen Energiebeauftragten. Bereits jetzt haben mehr als 150 Gemeinden ihre Beauftragten gemeldet. Rund 100 davon besuchen gerade die dazugehörige Ausbildung bei der Energie- und Umweltagentur Niederösterreich.

„Im Energiebereich ist Spezialwissen gefragt. Die Energiebeauftragten übernehmen die Energiebuchhaltung für die Gemeinden und helfen, das Thema Energie-Effizienz voranzutreiben. Die Energiebuchhaltung wird besonders gut angenommen und bereits 122 Gemeinden mit 380 öffentlichen Gebäuden sind erfasst", erklärt dazu Landesrat Dr. Stephan Pernkopf.

Die Energiebeauftragten müssen eine mindestens 40-stündige Ausbildung zum Thema Energieeffizienz mit den Schwerpunkten Bauphysik, Heizungstechnik, Lüftungstechnik und elektrische Energie nachweisen oder einen dementsprechenden Kurs bei der Energie- und Umweltagentur NÖ (eNu) absolvieren. Dr. Herbert Greisberger, Geschäftsführer der eNu, sagt: „Wir stellen unser Know-how im Bereich Energieberatung und Energieeffizienz zur Verfügung, um mit den Energiebeauftragten starke Verbündete für die Erreichung der Energieziele des Landes Niederösterreich zu gewinnen." Auch langfristig können die Energiebeauftragten auf die Energie- und Umweltagentur zählen. Um auf dem letzten Stand der Technik zu bleiben, wird es laufend Kursangebote zu verschiedenen Themen geben.

Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Anmeldung bei der Energie- und Umweltagentur NÖ, Telefon 02742/22 1 444, http://www.umweltgemeinde.at/, bzw. Büro LR Pernkopf, Klaus Luif, Telefon 02742/9005-12705, e-mail klaus.luif@noel.gv.at.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at